

Gebrauchsanweisung**Vagi-C fem
Vaginaltabletten mit Vitamin C****Zur Normalisierung der Vaginalflora****Zusammensetzung**

1 Vaginaltablette enthält 250 mg Vitamin C (Ascorbinsäure).

Sonstige Bestandteile: Siliconharz, Lactose-Monohydrat, Hydroxypropylmethylcellulose, Magnesiumstearat.

Anwendungsgebiete

Vagi-C fem schützt auf natürliche Weise die Mikroflora der Scheide, indem es für die Aufrechterhaltung oder Wiederherstellung des natürlichen pH-Werts sorgt. Damit fördert Vagi-C fem die Entwicklung einer normalen Scheidenflora und verhindert gleichzeitig das Wachstum von unerwünschten anaeroben Bakterien. Diese unerwünschten Bakterien sind für die Entstehung einer bakteriellen Vaginose verantwortlich, die auch während einer Schwangerschaft auftreten kann. Vagi-C fem Vaginaltabletten helfen bei der Behandlung und Prävention einer bakteriellen Vaginose. Sie sind besonders gut geeignet für Patientinnen, die einer wiederkehrenden bakteriellen Vaginose vorbeugen oder nach Antibiotika-Gabe die Vaginalflora stabilisieren wollen.

Dosierungsanleitung / Gebrauchsanleitung

Aus hygienischen Gründen waschen Sie sich bitte vor der Anwendung von Vagi-C fem die Hände. Führen Sie einmal täglich, am besten abends vor dem Schlafengehen, eine Vaginaltablette tief in die Scheide ein.

Um eine Normalisierung des pH-Wertes und der Scheidenflora zu erreichen, sollte Vagi-C fem über mindestens 6 Tage angewendet werden. Wenn nötig kann die Behandlung wiederholt oder verlängert werden. Die längerfristige Anwendung empfiehlt sich besonders dann, wenn aufgrund bestimmter Begleitumstände (z. B. Schwangerschaft) eine Änderung des normalen Scheidenmilieus zu erwarten ist.

Eigenschaften

Vagi-C fem Vaginaltabletten besitzen eine längliche Form, damit sie möglichst tief eingeführt werden können: Die Vaginaltablette löst sich langsam über mehrere Stunden auf. Das freigesetzte Vitamin C beginnt umgehend seine normalisierende Wirkung auf den vaginalen pH-Wert zu entfalten.

Die natürliche Vaginalflora enthält viele "Laktobazillen" oder Milchsäurebakterien. Diese stellen Milchsäure her und stellen dadurch einen pH-Wert von ca. 4,0 in der Scheide her. Unter diesen sauren Bedingungen können sich unerwünschte Bakterien nicht vermehren.

Nimmt die Zahl der Laktobazillen (z. B. nach Antibiotika-Gabe) ab und erhöht sich der pH-Wert, können sich Krankheitserreger ansiedeln.

Ascorbinsäure führt sehr schnell und auf natürliche Weise zu einer Ansäuerung des Scheidenmilieus von ca. 4,0. Bei diesem pH-Wert können sich die Laktobazillen vermehren. Die unerwünschten Bakterien hingegen werden in ihrem Wachstum gehemmt.

Gegenanzeigen

Vagi-C fem darf bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe nicht angewendet werden. Wenn Sie an einer Pilzinfektion im Genitalbereich leiden oder den Verdacht haben an einer Pilzinfektion zu leiden, bringt die Ansäuerung der Scheide keine Vorteile. Sie kann sogar die Beschwerden verstärken, da Pilze auch im sauren Milieu gut wachsen können. Eine Pilzinfektion sollte vor der Anwendung von Vagi-C fem vom Arzt behandelt werden.

Warnhinweise

Außerhalb der Sicht- und Reichweite von Kindern aufbewahren.

Vaginaltabletten sind nicht zum Schlucken vorgesehen.

Nicht über 30 °C lagern.

Bitte keine zerbrochenen Tabletten verwenden, um unbeabsichtigte Verletzungen zu vermeiden.

Vagi-C fem kann Spuren von Milchproteinen enthalten.

Schwangerschaft und Stillzeit

Vagi-C fem darf während der Schwangerschaft und in der Stillzeit angewendet werden.

Vorkommnisse und Nebenwirkungen

In seltenen Fällen kann ein brennendes oder juckendes Gefühl in der Scheide auftreten.

In Einzelfällen kann es zu Überempfindlichkeitsreaktionen gegenüber einem der Inhaltsstoffe kommen.

In diesem Fall ist die Anwendung zu beenden und ein Arzt aufzusuchen.

Melden Sie jedes Vorkommnis (Nebenwirkungen und sonstige Risiken) im Zusammenhang mit der Verwendung von Vagi-C fem an den Hersteller oder an Almirall Hermal.

Jeder schwerwiegende Vorfall im Zusammenhang mit der Anwendung von Vagi C fem sollte dem Hersteller und der zuständigen Gesundheitsbehörde in Ihrem Land gemeldet werden.

Wechselwirkungen

Vitamin C kann einen Einfluss auf die Bestimmung verschiedener Laborwerte (Harnzucker, Laktatdehydrogenase, Transaminasen, Bilirubin) haben.

Vitamin C kann die Wirkung von Mitteln zur Blutverdünnung verringern.

Sonstige Hinweise

Da Verfärbungen der Wäsche (abhängig von der Textilart) nie ganz auszuschließen sind, empfiehlt sich während der Anwendung von Vagi-C fem das Tragen eines geeigneten Wäscheschutzes.

Leere Aluminiumblister sollten der Wiederverwertung zugeführt und Faltschachteln im Papiermüll entsorgt werden.

Hersteller: Polichem S.A.,
Via Angelo Maspoli 11,
6850 Mendrisio, Schweiz

CE 0477



: Almirall S.A., General Mitre, 151,08022 Barcelona, Spanien

Vertrieb: Almirall Hermal GmbH,
Scholtzstraße 3, 21465 Reinbek
info@almirall.de

Medizinprodukt

Bedeutung der verwendeten Symbole

	Bevollmächtigter Vertreter in der Europäischen Union
	Medizinprodukt
	Nicht über 30 °C lagern.
	Chargennummer
	Verwendbar bis:
	Nicht bei beschädigter Verpackung verwenden
	Rückführung in den Wiederverwertungskreislauf

Stand der Information: Juni 2021